

Deutsche Meisterschaft Beachhandball 2024

Durchführungsbestimmungen

Präambel:

Die Deutsche Meisterschaft Beachhandball für Frauen und Männer wird vom Deutschen Handballbund (DHB) auf Basis der German Beach Open (GBO) ausgespielt.

1. Teams

Teams Präambel:

Was ist ein Team? Ein Team ist eine Auswahl von Spielern*innen, die unter der gleichen „Marke“ spielen. Eine „Marke“ ist die offizielle Bezeichnung jeder Mannschaft, die von einem Teamverantwortlichen verwaltet wird. Jeder Verantwortliche darf nur ein Team pro Geschlecht (max. eine Frauenmannschaft und eine Männermannschaft) für die GBO melden.

Einem registrierten Team ist es nicht erlaubt, seinen Namen während der laufenden Saison (Namenserweiterungen z.B. "Ursprung Teamname + Sponsor" ist möglich) komplett zu verändern. Der offizielle Teamname muss dem Veranstalter klar mitgeteilt werden, um eine korrekte Rangfolge zu ermöglichen. Ein veröffentlichtes Ranking kann nicht aufgrund der Änderung des Teamnamens während oder nach der Saison geändert werden.

Der/die Teamverantwortliche haftet im Sinne der DHB-Rechtsordnung (RO) für alle Mitglieder*innen seines Teams (Spieler*innen, Offizielle, Betreuer*innen, Arzt/Ärztin, Physiotherapeut*in, u. dgl.). Er/sie ist befugt Meldungen vorzunehmen, rechtsverbindlich zu handeln und als Vertreter*in aufzutreten.

2. Spieler*innen

Pro Team dürfen maximal 12 Spieler*innen (jedoch maximal 10 für den Einsatz je Spiel) für das Turnier gemeldet werden. Sie müssen nicht die deutsche Staatsbürgerschaft haben, jedoch Mitglied eines dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) angeschlossenen Vereins sein. Der Nachweis hat, bei Bedarf, durch den vertretungsberechtigten Vorstand des Vereins auf Nachfrage des DHB zu erfolgen. Jede/r Spieler*in darf in GBO-Turnieren nur für das Team spielen, in dem er/sie erstmals registriert wird und muss mindestens an einem Qualifikationsturnier zur DM 2024 teilgenommen haben. Fair Play und Regelungen der Spiel- (SpO) und Rechtsordnung (RO) des DHB finden auch hier inhaltliche Anwendung.

Spielberechtigt ist jedes Vereinsmitglied mit Vollendung des 18. Lebensjahres. Für Minderjährige gilt:

Spielberechtigung Minderjährige:

- Spielberechtigt sind Spieler ab 16 Jahren, Spielerinnen ab 15 Jahren. Voraussetzung hierfür ist die **schriftliche Zustimmung der Erziehungsberechtigten sowie des aktuellen Sportvereines und die Vorlage eines ärztlichen Attestes zur Sporttauglichkeit im Erwachsenenbereich**. Die GBO sowie die Veranstalter

übernehmen keine Haftung oder Verantwortung im Sinne des Jugendschutzgesetzes. Dies obliegt den jeweiligen Teamverantwortlichen, der Minderjährige vor Turnierbeginn beim Veranstalter mit entsprechendem Nachweis der Erziehungsberechtigten und des Vereins zu melden hat. Die Bestätigung eines Arztes zur Sporttauglichkeit im Erwachsenenbereich ist vorzulegen.

*Jede/r Spieler*in, der im Rahmen eines der Turniere der GBO (Qualifikations- und/oder Finalturnier) zum Einsatz kommt, muss spätestens 24 Stunden vor dem jeweiligen Turnier auf der offiziellen Registrierungs-Plattform <https://german-beach-open.app/home> registriert sein.*

*Nach Möglichkeit sollen alle Spieler*innen ihre Trikot-Nummer für die komplette Saison beibehalten.*

*Für das Finalturnier um die Deutsche Meisterschaft gilt, dass die Trikotnummern der Spieler*innen bis spätestens 24 Stunden vor der Technischen Besprechung und bis spätestens eine Stunde vor jedem Spiel die maximal 10 Spieler*innen, die beim nächsten Spiel eingesetzt werden, über den jeweiligen Spielberichtsbogen verbindlich festzulegen sind!*

3. Durchführung

Termin: 02.08. – 04.08.2024 (Freitag Showmatch, Samstag – Sonntag Wettkämpfe)

Ort: Sparkassen-BeachArena (Duhner Strandstraße, 27476 Cuxhaven)

Teilnehmer: 10 Frauen- und 10 Männerteams

Die offizielle Eröffnung findet am Samstagmorgen statt. Am Tag vor der Eröffnung, Freitag, den 02.08.2024 findet das Technische Meeting im Veranstaltungssaal „Windjammer“ (Cuxhavener Str. 92, 27476 Cuxhaven) um 19:00 Uhr statt, an welchem die Teilnahme aller Teamverantwortlichen obligatorisch ist.

Die Registrierung der Teams muss bis zum 16.07.2023 unter <https://german-beach-open.app/home> vorgenommen werden. Alle registrierten Teams haben sich mit der Registrierung verpflichtet, an der Deutschen Meisterschaft teilzunehmen. Teams, die trotz sportlicher Qualifikation nicht an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen, müssen ihren Verzicht schriftlich bis 23.07.2023, 23:59 Uhr, an die Geschäftsstelle des DHB erklären.

Als Rahmenspielplan werden folgende Zeiten vorgesehen*:

- 02.08.2024: 18:00 – 19:00 Uhr Showmatch-Einladung erfolgt durch den DHB
- 03.08.2024 09.00 – 20.00 Uhr
- 04.08.2024: 09:00 – ca. 16:00 Uhr (inklusive Siegerehrung)

*Änderungen vorbehalten

Mit der Anmeldung zur Deutschen Meisterschaft verpflichten sich die Teams, die Zeiten des Rahmenspielplans einzuhalten.

Bei Verzicht der Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft wird eine Ordnungsstrafe in Höhe 300,00 Euro zzgl. Teilnehmergebühr in Höhe 150,00 Euro erhoben.

Alle Teilnehmer*innen verpflichten sich, die Teilnahmegebühr in Höhe von 150,00 Euro nach Rechnungsstellung durch den DHB fristgemäß zu zahlen.

Folgende Kriterien sind für die Durchführung obligatorisch:

- Spielen nach den aktuell gültigen IHF Beachhandball Spielregeln von 2021 sowie den Regelerläuterungen (IHF, EHF) für Beachhandball
- Einrichten und Überwachen einer „clean zone“, mindestens für jedes Spielfeld
- kostenfreies Bereitstellen von ausreichend Trinkwasser für Teams, Schiedsrichter*innen, Kampfrichter und Helfer*innen
- den eingesetzten Schiedsrichtern*innen sind ausreichende Ruhezeiten einzuräumen
- Nominierung einer DM-Delegiert*in, einer DM-Spieltechniker*in und einem DHB-Nationaltrainer*in durch den DHB
- Einsatz von zwei lizenzierten Schiedsrichtern*innen je Spiel, welche durch den DHB angesetzt werden
- Einsatz von Zeitnehmer und Sekretär je Spiel, welche durch den Ausrichter angesetzt werden
- Verwenden der offiziellen Formulare der DM für Teammeldung und Spielbericht
- Übermittlung aller Teammeldungen, aller Spielberichte, der Abschlusstabelle und ggf. aller Unterlagen von Rechtsfällen im Original an die Geschäftsstelle des DHB

4. Spieltechnische Bestimmungen

Das Finalturnier wird voraussichtlich im Modus mit 2 Vorrundengruppen (jeder gegen jeden), Viertelfinale, sowie Halbfinale und Finale durchgeführt. Außer den Gruppenfünften qualifizieren sich alle Mannschaften für die Viertelfinals, in denen folgende Mannschaften aus beiden Gruppen gegeneinander spielen:

- Platz 1 gegen Platz 4 der jeweils anderen Gruppe
- Platz 2 gegen Platz 3 der jeweils anderen Gruppe
- Platz 5 gegen Platz 5 der jeweils anderen Gruppe (Spiel um Platz 9)

Der Spielmodus ist abhängig von jeweiligen Anmeldungen der Teams und kann zu einem späteren Zeitpunkt noch verändert werden.

Die spieltechnischen Bestimmungen der GBO kommen entsprechend auch bei der DM zur Anwendung, insbesondere die Platzierung der Gruppenphase. Hier werden bei Punktgleichheit die Spiele gegeneinander gewertet:

1. Anzahl Gewinnpunkte: pro Sieg = 2 Punkte (Satzpunkte werden hier nicht betrachtet)
2. Bei Punktgleichheit von 2 Teams: Direkter Vergleich
3. Bei Punktgleichheit von mehr als 2 Teams (nur Spiele der Teams untereinander betrachtet)

- A. Direkter Vergleich aller punktgleichen Teams anhand von Gewinnpunkten
- B. Wenn gleich dann nach „Satzverhältnis“
- C. Wenn gleich dann nach „Torverhältnis“
- D. Wenn gleich dann nach „meist geworfene Tore“
- E. Wenn gleich dann Betrachtung „aller Spiele analog A-D“
- F. Wenn gleich dann entscheidet das Los

Diese Regelung erfolgt analog IHF und EHF, siehe auch Ausschreibung der GBO mit Beispiel.

5. Auslosung

Die zwei bestplatzierten der GBO-Rangliste aus dem Jahr 2024 werden jeweils als Gruppenköpfe gesetzt und die weiteren Teams folgendermaßen zugelost.

Topf 1: Plätze 3 & 4 der GBO-Rangliste 2024

Topf 2: Plätze 5-10 der GBO-Rangliste 2024

Diese werden den zwei Gruppen einzeln zugelost. Erstes Los = Zuordnung zur Gruppe A, zweites Los = Zuordnung zur Gruppe B und abwechselnd so weiter.

Hinweis: Ein abweichender Ranglistenplatz für die DM ergibt sich u.U. aus dem Verzicht eines oder mehrerer Teams auf die Teilnahme an der DM! Die nächstplatzierten Teams werden entsprechend einen Ranglistenplatz höher eingestuft.

6. Rechtliche Bestimmungen

Präambel:

Alle Disziplinarverfahren (einschließlich Sperren von Offiziellen oder Spielern*innen) müssen dem vom DHB benannten DM-Delegierten*in berichtet werden. Durch die Registrierung haben sich die Teamverantwortlichen und Spieler*innen verpflichtet, den Entscheidungen der juristischen Instanzen zu folgen.

Generell gilt das Gebot des Fair Play, auf deren Grundlage alle Beteiligten zunächst versuchen müssen, eine gemeinsame und für alle verbindliche Lösung zu erzielen.

Für Einsprüche mit turnierrelevanter Bedeutung ist eine Jury zu bilden. Diese besteht aus drei Personen: Grundsätzlich sind es die DM-Spieltechniker*in, der DHB-Schiedsrichterwart*in Beach und ein/e Vertreter*in des Veranstalters. Alternativ kann bei Bedarf ein/e Vertreter*in aus den Reihen der Teams und der eingesetzten Schiedsrichter*innen hinzugezogen werden. Die Jury ist zur Technischen Besprechung zu benennen und bekannt zu geben (einschließlich Vertreter*innen für evtl. Befangenheit). Der Ausrichter ist dafür verantwortlich, der Jury bei Bedarf angemessene Arbeitsbedingungen zu ermöglichen. Der Veranstalter hat alle Turnierbeteiligten über die Aufgaben und Mitglieder der Jury zu informieren.

Rechtsmittel müssen durch den Teamverantwortlichen in deutscher Sprache eingebracht werden. Über einen Einspruch kann die Jury nur verhandeln, wenn dieser unmittelbar nach Spielende den Schiedsrichtern*innen mündlich bekannt gegeben, auf dem Spielbericht vermerkt und danach bis 30 Minuten nach Spielende schriftlich formuliert und vom Teamverantwortlichen im Original unterschrieben der DM-Spieltechniker*in vorliegt. Für den Inhalt oder sonstige Einspruchsgründe gelten die Bestimmungen der DHB-Rechtsordnung (DHB-RO). Es muss mindestens ein Antrag enthalten sein, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht.

Die Jury ist vom Veranstalter, unverzüglich nach Eingang des Einspruchs einzuberufen. Diese beschließt innerhalb von 2 Stunden (von Einberufung bis Beschlussverkündung) mit mindestens einfacher Mehrheit nach mündlicher Beratung und kann zur Entscheidungsfindung u. a. Sachberichte abfordern und/oder Befragungen durchführen. Der Beschluss ist den Betroffenen direkt nach der Entscheidung mitzuteilen. Eine Berufung dagegen ist möglich, jedoch kostenpflichtig und muss innerhalb von 30 Minuten schriftlich eingelegt werden. Darüber entscheidet der DM-Delegierte endgültig noch am gleichen Tag, jedoch mit mindestens zwei Stunden Entscheidungszeit (ggf. nach 24 Uhr).

Die schriftliche Teammeldung (Dokument der Registrierungs-Plattform <https://german-beach-open.app/home>) ist dem Veranstalter zu übermitteln und muss alle Personen (Nachname, Vorname, Geburtsjahr, Nation und Verein) mit Funktionsbezeichnung (Spieler*in, Verantwortliche*r, Betreuer*in, ...) vor ihrem ersten Einsatz bei diesem Turnier enthalten. Ebenso müssen alle Spielberichte die vollständigen Namen und (Trikot-) Nummern der teilnehmenden Spieler*innen enthalten.

Der/die DM-Delegierte hat alle Rechtsfälle an die Geschäftsstelle des DHB zu melden.

Beschlüsse und Stimmenquorum der Jury sowie Entscheidungen des/der DM-Delegierten sind schriftlich in deutscher Sprache zu verfassen und handschriftlich von allen Mitwirkenden zu unterschreiben.

7. Organisatorische Bestimmungen

Weitere Ausschreibungen zu Organisation und Austragungsort sind Teil der Durchführungsbestimmungen für die Deutsche Meisterschaft, deren Festlegungen durch alle Teilnehmer einzuhalten sind. Dies gilt auch für die darin aufgeführten Gebühren, bzw. Abgaben. Verstöße können gemäß RO durch Sperren und/oder (Geld-) Strafen geahndet werden.

Dortmund, 20.02.2024



Axel Kromer

Vorstand Sport



Jens Pfänder

Leiter Beachhandball

Anhang:

1. Deutsche Meisterschaft

Für die Teilnahme an der Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft als Team, ist die Registrierung beim Deutschen Handballbund (DHB) erforderlich. Gleichzeitig mit der Registrierung erklärt das Team sowohl die Anerkennung der Ausschreibung und Rechtsbestimmungen von German Beach Open (GBO), als auch ausdrücklich seine Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im Falle der erfolgreichen Qualifikation.

Der Deutsche Meister, der Sieger der GBO-Tour und der Zweit- und Drittplatzierte der DM verpflichten sich, beim EHF Champions Cup auf Madeira/Porto Santo vom 10.-13. Oktober 2024 anzutreten. Diese Abfrage ist bindend, sodass der DHB unmittelbar im Anschluss an die Deutschen Meisterschaften einen Teilnehmer und einen Nachrücker pro Geschlecht zum EHF Champions Cup 2024 meldet. Erster potenzieller Teilnehmer ist der Deutsche Meister 2024, erster potenzieller Nachrücker ist der GBO-Sieger 2024. Über weitere Nachrücker-Möglichkeiten entscheidet der DHB. Sollte ein Team nicht am EHF Champions Cup teilnehmen wollen, muss eine Absage zwingend vor der DM in schriftlicher Form beim DHB eingegangen sein. E-Mail: jens.pfaender@dhb.de

Der DHB hat für alle Teams nach Absprache mit den Teamvertretern*innen im Beachhandballausschuss zwei Teamhotels verbindlich gebucht:

- DJH Jugendherberge Cuxhaven-Duhnen, Schlensenweg 2, 27476 Cuxhaven
- havenhostel Cuxhaven, Kapitän-Alexander-Straße 16, 27472 Cuxhaven

Die von Cuxhaven geforderte City Tax muss von den Teamverantwortlichen direkt im Hotel bezahlt werden. Generell sind pro Team 12 Personen eingeplant. Diese Anzahl an Hotelbetten ist von jedem Team abzunehmen. Weitere Hotelbetten können beim Veranstalter beantragt werden und wird je nach vorhandenen Hotel-Kapazitäten gewährt. Die endgültige Mannschaftsliste für die DM ist bis zum 29. Juli 2024 um 23:59 Uhr einzureichen. Die Rechnungstellung erfolgt im Anschluss durch den DHB.

Am Samstag- und Sonntagmittag besteht die Möglichkeit, gegen einen Preis von 10,00 EUR pro Person und Gericht ein Mittagessen im Zelt zu erhalten. Bitte schreibt dazu eine kurze Mail mit der Anzahl der Personen aus Eurer Mannschaft, die das zusätzliche Mittagessen Samstag und Sonntag in Anspruch nehmen möchten, bis **Freitag, den 28.07.** an folgende E-Mail-Adresse: alexandra.hardt@dhb.de. Die entsprechende Anzahl an Wertmarken erhalten die Teambetreuer*innen bei der technischen Besprechung am Freitagabend.

Team-Gebühren (nach Rechnungsstellung durch den DHB fällig):

- | | |
|---|------------|
| • Teilnahmegebühr DM pro Team | 200,00 EUR |
| • Teilnahmegebühr DM pro Person | 150,00 EUR |
| • Verzicht auf Teilnahme (zzgl. Teilnahmegebühr!) | 300,00 EUR |

Termin: 02.08. – 04.08.2024 (Freitag Showmatch, Samstag – Sonntag Wettkämpfe)

Ort: Sparkassen-BeachArena, Duhner Strandstraße, 27476 Cuxhaven

Teilnehmer: 10 Frauen- und 10 Männerteams in absteigender Reihenfolge der GBO-Rangliste

2. Haftungsausschluss und Unabhängigkeit

- Der Deutsche Handballbund, die Handballverbände, Veranstalter und die German Beach Open übernehmen keine Haftung für Kosten, Verluste oder Schäden, auch nicht für Verletzungen die vor, während und nach dem Turnier auftreten
- Der Veranstalter regelt auch Vereinbarungen mit Schiedsrichtern*innen, Helfern*innen, ggf. Offizielle/Delegierte (z.B. Versorgung, Übernachtung, Fahrtkosten) für sein Turnier eigenverantwortlich.